

ECONWATCH

GESELLSCHAFT FÜR POLITIKANALYSE e.V.

Berlin, 2. Januar 2012

Pressemitteilung Nr. 01/2012

Lars Feld und Kai Konrad beraten Econwatch Neues Kuratorium berufen

Berlin, 02.01.2012. Mit Lars Feld und Kai Konrad hat Econwatch zwei Spitzenökonomien in sein Kuratorium berufen. Weiteren Sachverstand bringen der Staatsrechtler Hubertus Gersdorf und die Kommunikations- und Politikwissenschaftlerin Andrea Römmele ein. Die Wirtschaftsjournalisten Matthias Benz und Philip Plickert komplettieren das Kuratorium, das den wirtschaftspolitischen Think Tank ab heute in strategischen Fragen berät.

„Mit dem neuen Kuratorium wird Econwatch weiter daran arbeiten, dass wissenschaftlicher Sachverstand eine kräftigere Stimme erhält“, betont Econwatch-Präsident Justus Haucap. Und das ist dringend geboten, denn obwohl die Herausforderungen für die Wirtschaftspolitik, wie die Lösung der Europäischen Schuldenkrise, zunehmen, sind wissenschaftliche Experten in der Öffentlichkeit kaum wahrnehmbar. So machen ihre Aussagen zum Thema Staatsverschuldung in den Medien mit nur einem Prozent einen verschwindend geringen Anteil aus. Haucap dankte den bisherigen Mitgliedern des Kuratoriums, deren Amtszeit am 31. Dezember 2011 endete. „Mit ihrem Einsatz haben sie einen wichtigen Beitrag zu der bisherigen Aufbauarbeit geleistet“, so Haucap.

Kuratorium von Econwatch – Gesellschaft für Politikanalyse e.V.

- PD Dr. Matthias Benz (Neue Zürcher Zeitung)
- Prof. Dr. Lars Feld (Walter Eucken Institut Freiburg und Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung)
- Prof. Dr. Hubertus Gersdorf (Universität Rostock)
- Prof. Dr. Kai Konrad (Max-Planck-Institut für Steuerrecht und Öffentliche Finanzen)
- Dr. Philip Plickert (Frankfurter Allgemeine Zeitung)
- Prof. Dr. Andrea Römmele (Hertie School of Governance, Berlin)

Ansprechpartner für die Presse:	Dr. Tobias Thomas
Econwatch	Telefon: +49 (0) 178 – 691 11 74
Gesellschaft für Politikanalyse e.V.	Email: tobias.thomas@econwatch.org
Poststraße 12, 10178 Berlin	Internet: www.econwatch.org